

# Radschnellweg Köln-Frechen

04. Mai 2017

**Begrüßung durch:**

**Helga Blömer-Frerker**

Bezirksbürgermeisterin des Stadtbezirks Köln-Lindenthal

**Susanne Stupp**

Bürgermeisterin der Stadt Frechen

# Radschnellweg Köln-Frechen

## Sachstandsbericht

04. Mai 2017



**Dipl.-Ing. Klaus Harzendorf**  
**Leiter des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik der Stadt Köln**

# KONZEPT RADSCHNELLWEG

## Zielsetzung:

Förderung der Nahmobilität, insbesondere des Radverkehrs in NRW

Förderung des Alltagsradverkehrs über mittlere Distanzen

Anregung einer kommunalen Diskussion über das Thema Radschnellwege

Förderung von vorbildhaften Radschnellweg-Projekten

Förderung kommunaler Kooperation im Rahmen der Radverkehrsförderung

Planungswettbewerb ist Bestandteil des Aktionsplans der Landesregierung zur Förderung der Nahmobilität.



## KONZEPT RADSCHNELLWEG

### Interkommunaler Arbeitskreis Verkehr (IntAK)

Gründung des Arbeitskreises auf Verwaltungsebene durch die Stadt Köln und die linksrheinischen Nachbarkommunen um das Themenfeld „**Mobilität, Transport und Verkehr**“ interkommunal stärker zu thematisieren:

- Stadt Brühl
- Stadt Frechen
- Stadt Hürth
- Stadt Köln
- Stadt Pulheim
- Stadt Wesseling
- Rhein-Erft-Kreis



### Gemeinsame Erarbeitung Wettbewerbsbeitrag

# KONZEPT RADSCHNELLWEG

Einbindung bestehender Konzepte zur Konzeption eines 250 km Netzes

## RadRegionRheinland



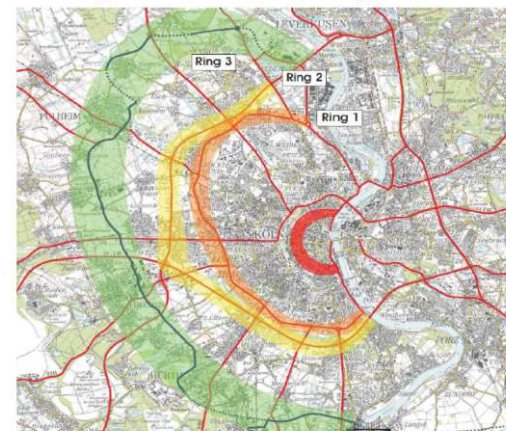
## Maßnahmen Regio Grün



## NRW Velorouten

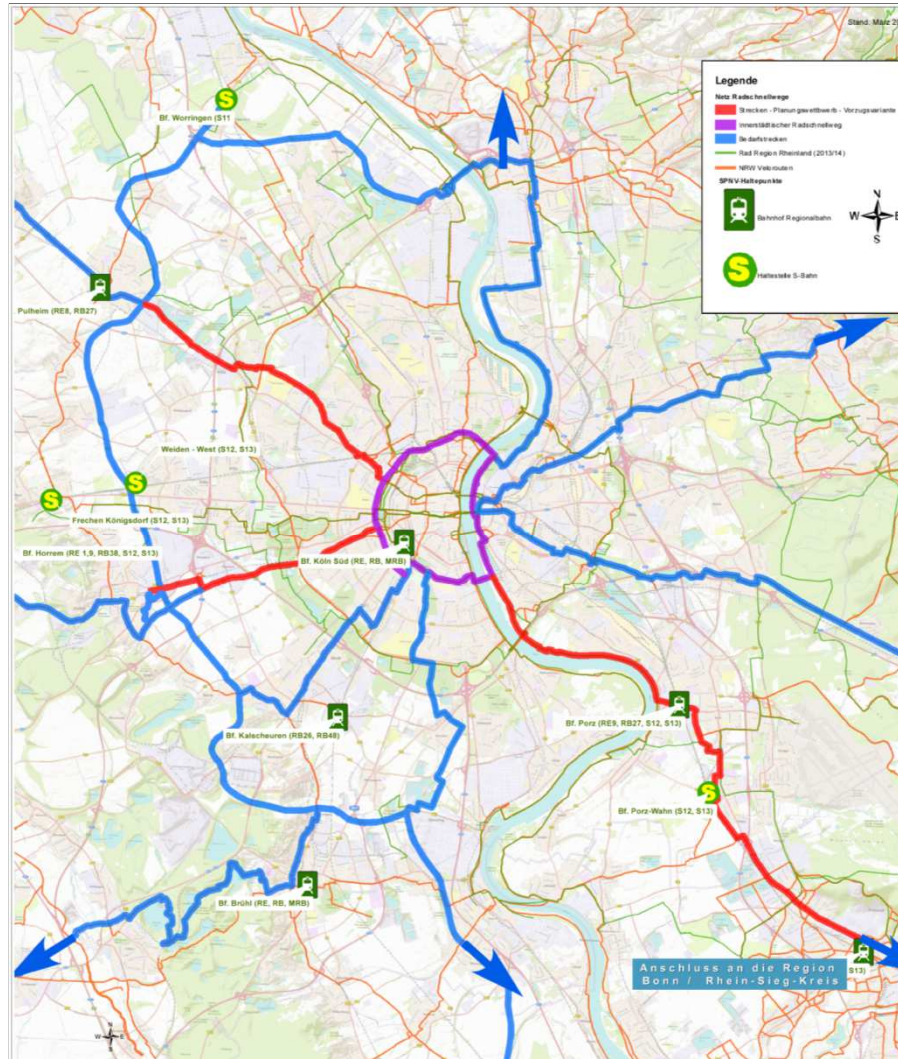


## Regional Tangente





# KONZEPT RADSCHNELLWEG REGION RHEINLAND



- Zwei Ringerschließungen
- Neun radiale Verbindungen

## Auswahl für Wettbewerbsbeitrag:

Erstbewertung

- 18 Streckenabschnitte
- 12 Bewertungskriterien

Ergebnis:

3 potentielle Verbindungen:

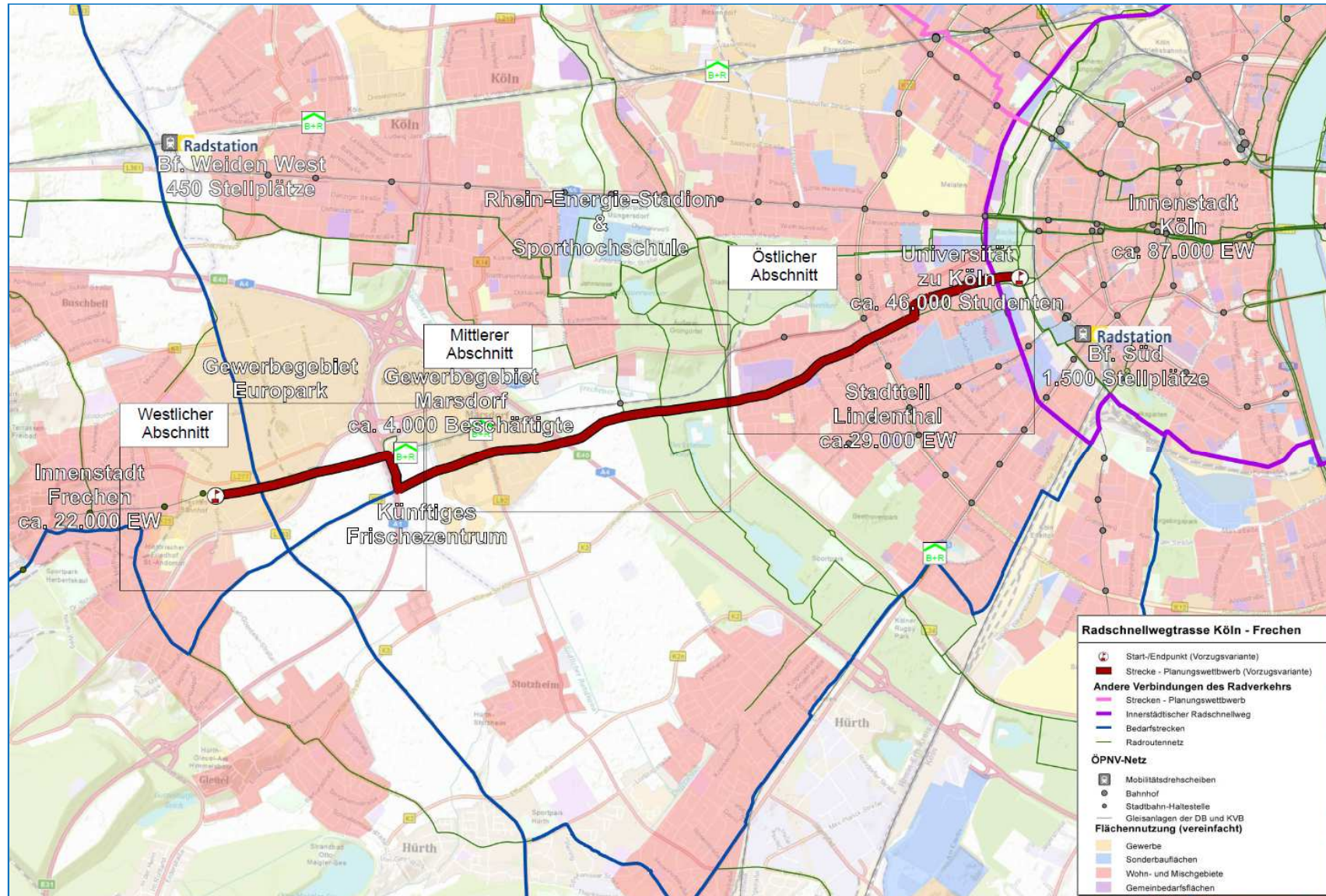
- Köln-Frechen
- Köln-Pulheim
- Köln-Troisdorf

Größte Realisierungsmöglichkeiten aufgrund bestehender Infrastruktur:

**Köln-Frechen**



# WETTBEWERBSBEITRAG



Radschnellweg Köln-Frechen

## WETTBEWERBSBEITRAG

- Verbindungsfunktion von Wohn- und Arbeitsstätten
- Erreichbarkeit zentraler Alltags- und Freizeitziele
- Anbindung an ÖPNV – Verknüpfungspunkten

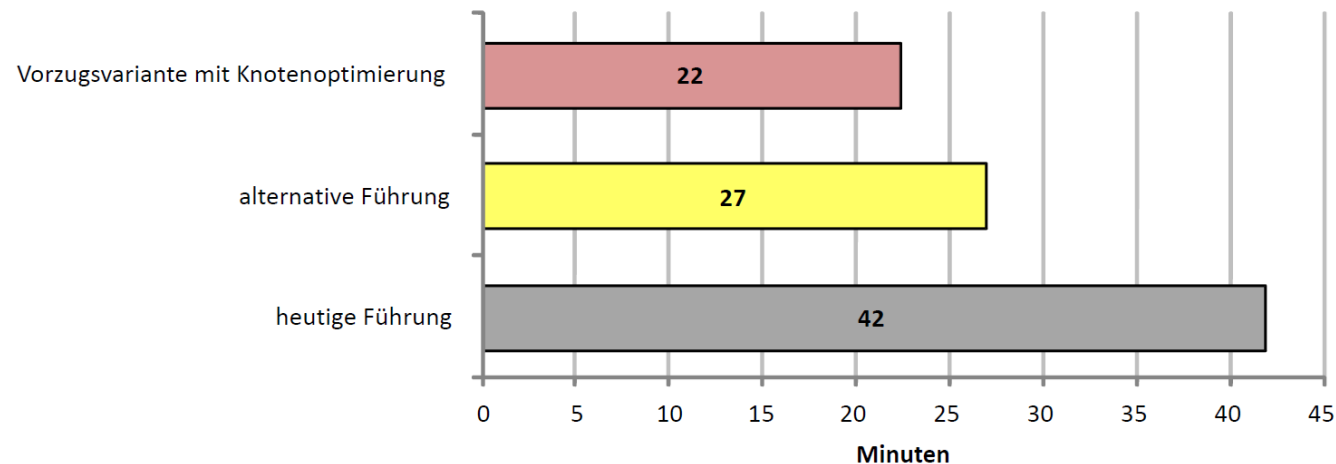
### Potenzialanalyse

2.000 - 2.500 Radfahrerinnen und Radfahrer auf der Strecke Köln – Frechen

heute rd. 500 erfasste Fahrten

### Reisezeiten

Verkürzung der Reisezeit auf der Strecke Köln – Frechen um 20 Min.





## PREIS UND AUSZEICHNUNGEN



Am Mittwoch den 20. November 2013 übergaben **Verkehrsminister Michael Groschek** und **Christiane Fuchs** vom Vorstand der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS) die Urkunden.

Landesförderung von 80% bis zur Umsetzung

1. Stufe: Machbarkeitsstudie
2. Stufe: Ausführungsplanung
3. Stufe: Bauausführung

Für jede Stufe ist ein separater Förderantrag einzureichen.

Für jede Förderstufe ist der politische Wille zur Realisierung zu dokumentieren.

## DIE SIEGERPROJEKTE IM ÜBERBLICK

### StädteRegion Aachen

Aachen - Herzogenrath/Kerkrade/Heerlen  
(30 km)

### Stadt Düsseldorf

Neuss - Universität Düsseldorf - D.-Benrath -  
D.-Garath - Langenfeld - Monheim  
(31 km)

### Stadt Bad Oeynhausen

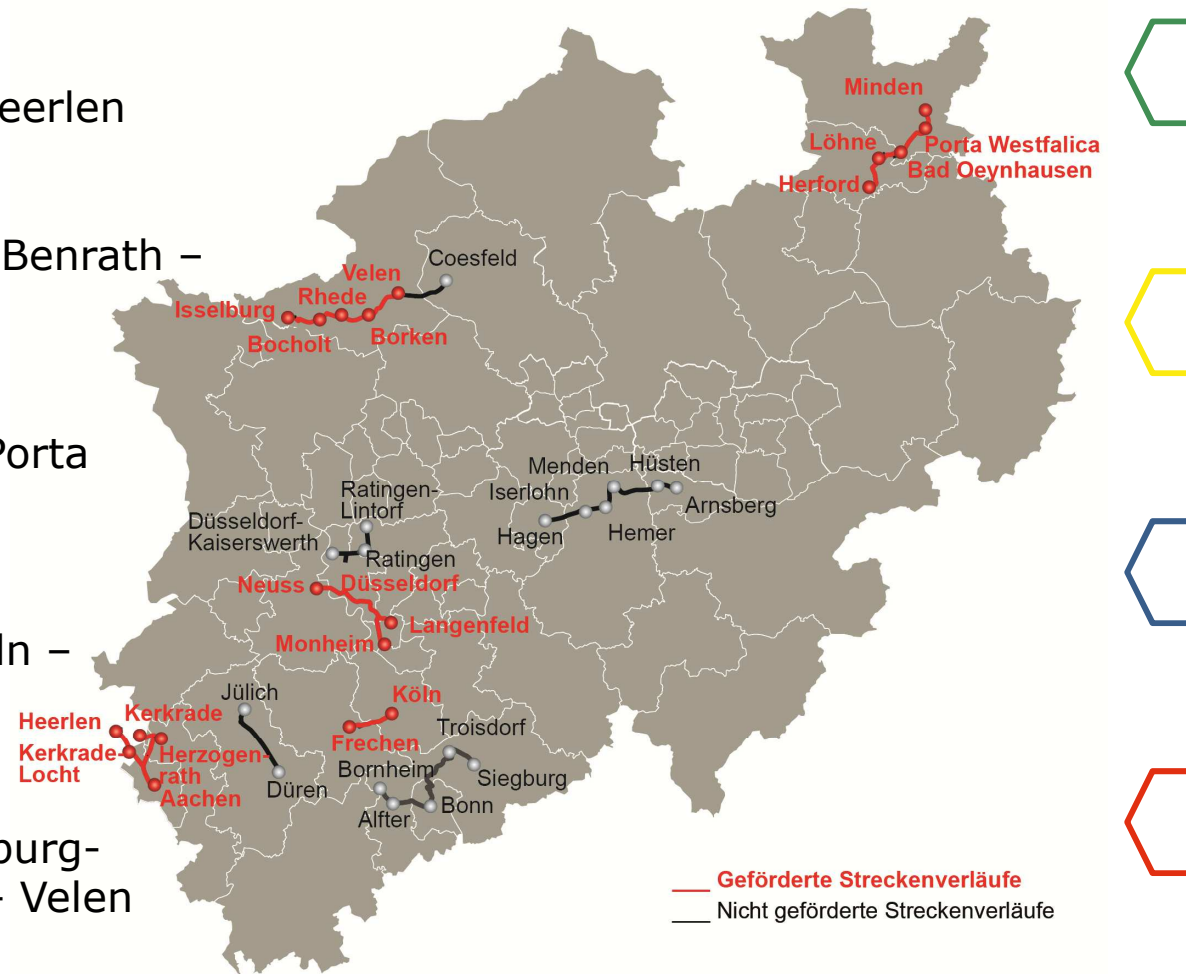
Herford, Löhne, Bad Oeynhausen, Porta  
Westfalica - Minden  
(36 km)

### Stadt Köln

Köln Innenstadt - Universität zu Köln -  
Bahnhof Frechen  
(8,4 km)

### Stadt Rhede

Isselburg-Anholt - Isselburg - Isselburg-  
Werth - Bocholt - Rhede - Borken - Velen  
(45 km)



## STRAßEN- UND WEGEGESETZ NRW

### Aussage zum Zeitpunkt des Wettbewerbes:

Förderung der Planung und des Ausbaus mit 80 %  
Übernahme der Unterhaltung durch das Land in Aussicht gestellt:

*Die Landesregierung beabsichtigt eine Änderung des Straßen- und Wegegesetzes NRW, so dass Radschnellwege in der Baulast des Landes liegen.*

### 25. Oktober 2016:

Die **Änderung des Straßen- und Wegegesetzes NRW** ist in Kraft getreten. Die Rahmenbedingungen haben sich damit im Planungsprozess grundlegend geändert.

Es ergeben sich umfangreiche Änderungen hinsichtlich

- Zuständigkeiten
- Straßenbaulastträgerschaft
- Förderung (das Land darf sich nicht selber fördern)

Klärungen mit den zuständigen Stellen beim Ministerium, der Bezirksregierung und Straßen.NRW laufen derzeit.



## HISTORIE UND AKTUELLES

### **Januar 2014 – Arbeitskreis Radschnellweg (AK RSW)**

Bildung eines Arbeitskreises Radschnellweg  
Stadt Köln, Stadt Frechen, Rhein-Erft-Kreis



### **September 2014 Wahl des Vergabeverfahrens**

Festlegung des Vergabeverfahrens durch den  
AK RSW für die Durchführung eines  
Wettbewerbsverfahren zur Auslobung eines  
Generalplaners für die gesamte Maßnahme



### **04.12.2014 Förderantrag**

Einreichung des Förderantrages zur  
Machbarkeitsstudie bei der Bezirksregierung  
Köln durch die Stadt Köln



### **17.12.2014 Zuwendungsbescheid**

Erteilung des Zuwendungsbescheides für die  
Leistungen der Machbarkeitsstudie 135.000€  
Höhe der Zuwendung: 108.000€  
Eigenanteil der Beteiligten: je 9.000€



### **Januar - September 2015 Abstimmung Förderinhalte**

Abstimmungen mit dem Ministerium zu  
Förderungen notwendiger begleitender  
Maßnahmen

## AKTUELLER SACHSTAND

### **Sommer 2015 Planungsbeschluss**

Planungsbeschluss zur Vergabe der  
Generalplanung



### **04.01.2016 Kooperationsvereinbarung**

finale Unterzeichnung der  
Kooperationsvereinbarung für die  
Machbarkeitsstudie



### **Januar – November 2016 EU-weites Vergabeverfahren**

für die Generalplanung  
Beauftragung LINDSCHULTE + KLOPPE am  
24.11.2016



### **April – Juli 2016 Nationales Vergabeverfahren**

für die begleitende Verkehrsuntersuchung  
(Kölner Stadtgebiet)  
Beauftragung brenner BERNARD am  
18.07.2016



## MEILENSTEINE - PLANUNGSAUSBLICK

**Sommer 2017**

Klärung diverser Fragestellungen aufgrund der Änderung des StrWG NRW



Vergabe eines Kommunikationskonzeptes zur Beteiligung und Information von Bürgern, Verbänden, politischen Gremien



**November 2017**

Fertigstellung der Machbarkeitsstudie / Vorplanung

**Ende 2017**

Einholung der erforderlichen politischen Beschlüsse zur Fortführung der Maßnahme



**Anfang 2018**

Förderantrag für die 2. Stufe

**Sommer 2018**

Erstellung der Entwurfs- und der Genehmigungsplanung



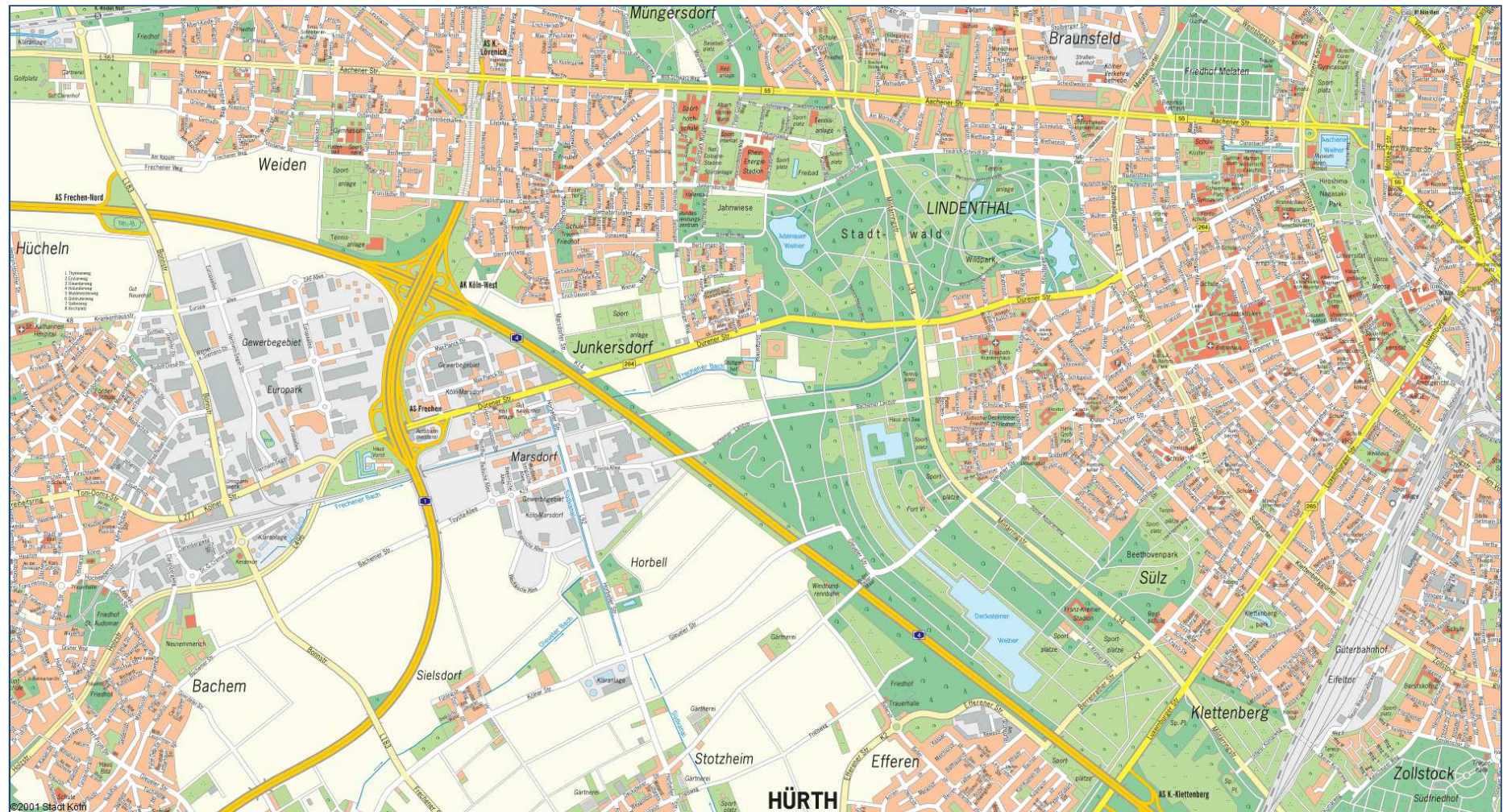
**Ende 2018**

Planfeststellungsverfahren



## PLANUNGS-**AUSBLICK**

## ABSCHNITT**S**BILDUNG





## PLANUNGS-AUSBLICK

## ABSCHNITT 1 – Köln

Länge: 2,8 km

Bachemer Straße

Universitätsstraße - Militärring



### Charakteristik:

- innerstädtischer Bereich
- dicht bebaut
- enge Platzverhältnisse

### Zu lösende Themen:

- schwierige Knotenpunkte:  
Universitätsstraße  
Lindenthalgürtel  
Militärring
- Parken
- sensible Einrichtungen entlang der Strecke
- Beitragspflicht

## PLANUNGS-AUSBLICK

## ABSCHNITT 2 – Köln

Länge: 1,6 km

Grüngürtel Bachemer Landstraße,  
Militärring – BAB A4



### Charakteristik:

- Äußerer Grüngürtel
- Erholungsgebiet

### Zu lösende Themen:

- Naturschutz
- Denkmalschutz
- Parken
- Planungsrecht



## PLANUNGSAUSBLICK

## ABSCHNITT 3 – Köln

Länge: 1,7 km

### Toyota-Allee, BAB A4 – BAB A1



### Charakteristik:

- Gewerbegebiet
- voll erschlossen

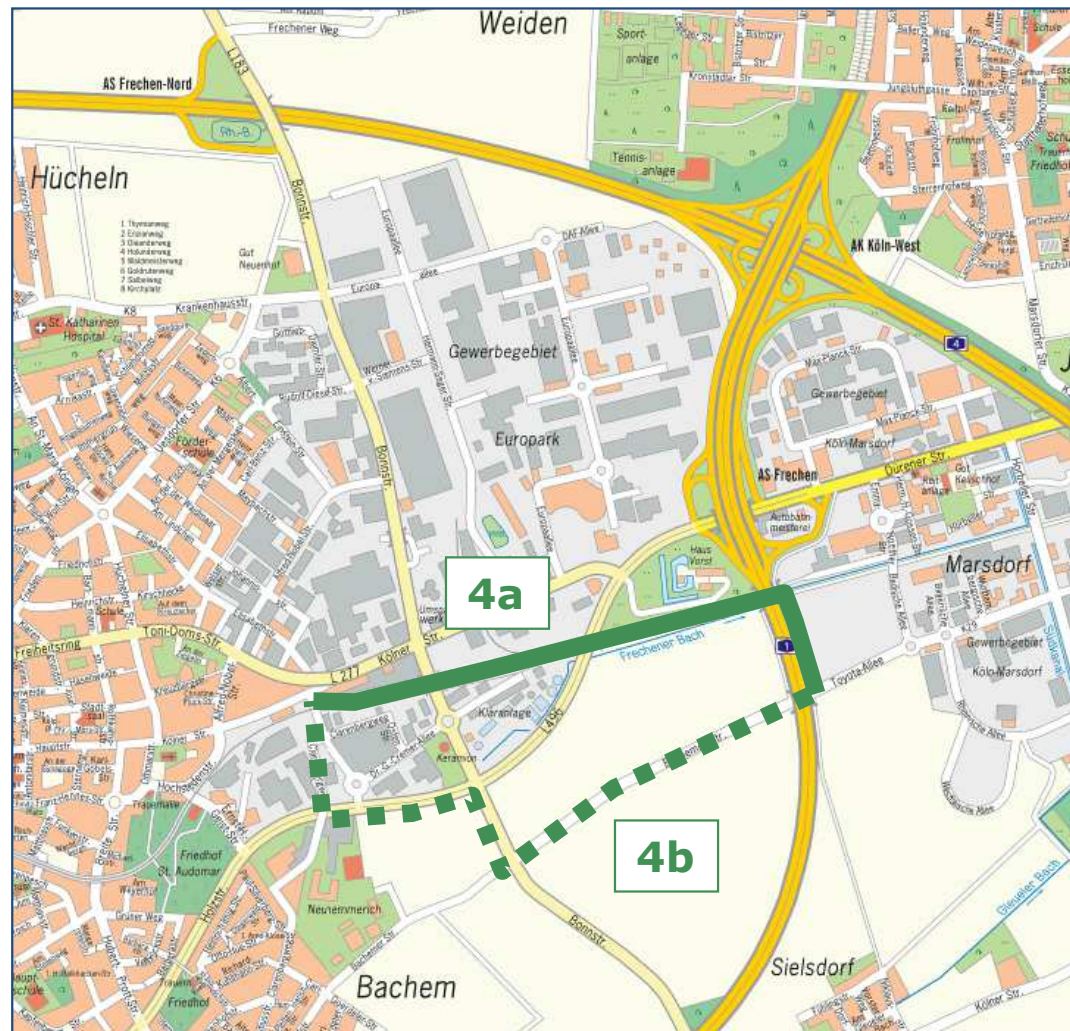
### Zu lösende Themen:

- Schwieriger Knotenpunkt:  
Horbeller Straße
- Randkanal
- Schwerlastverkehr
- Einbindung bestehender  
und zukünftiger Gewerbe-  
betriebe
- Beitragspflicht

## PLANUNGSAUSBLICK

## ABSCHNITT 4 – Frechen Länge: 2,0 km

### BAB A1 – Bahnhof Frechen



### Charakteristik:

- Außerortsbereich
- teilweise Gewerbegebiet

### Zu lösende Themen:

- Trassenfindung
- HGK
- Schwierige Knotenpunkte:
  - Bonnstraße
  - Holzstraße
  - Unterführung BAB A1
- Denkmalschutz



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

## Informationen:

Wettbewerbsbeitrag und aktuelle Informationen: [www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/verkehr/radfahren/](http://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/verkehr/radfahren/)

Sachstände alle Wettbewerbsgewinner: <http://www.radschnellwege.nrw/>

Planungswettbewerb des Landes NRW: [www.agfs-nrw.de](http://www.agfs-nrw.de)